

Techniken – Indikationen – neue Entwicklungen

Wundheilung

Bewährte Heilpflanzen
als Antwort auf Darmparasiten

Parasiten

Natürliche Entgiftung und
Prävention mit Vitalpilzen

Ausleitende Therapieverfahren



57. Medizinische Woche in Baden-Baden „Naturheilkunde als Zukunftsmedizin“

Maartje Wijnhoven

Vom 30. Oktober bis 3. November 2024 fand in Baden-Baden die 57. Medizinische Woche statt, ein internationaler Kongress für Ärzte der Komplementärmedizin. Das diesjährige Thema war „Naturheilkunde als Zukunftsmedizin“. Die Deutsche Medizinische Arbeitsgemeinschaft für Herd-, Regulations- und Matrixforschung e.V. (D.A.H.) hielt am Mittwochnachmittag eine Reihe von Vorträgen.

Vortrag: „Biologische Krebsabwehr: Die 10-Wege-Therapie nach Prof. Dr. Dr. P. G. Seeger“

Dr. Mathias Oldhaver begann den Nachmittag mit einem interessanten Vortrag über „Biologische Krebsabwehr: Die 10-Wege-Therapie nach Prof. Dr. Dr. P. G. Seeger“. Die 10 Wege umfassen das Aufspüren aller Herde und Störfelder, die Desensibilisierung, die Entgiftung des Organismus, die Aktivierung und Restitution der gestörten Zellatmung, die Hemmung der Glykolyse, die Aktivierung der Antikörperbildung, die Stärkung der körpereigenen Abwehrkraft, die Optimierung der Ernährung, die Verbesserung der Darmfunktion und die Unterstützung von Herz und Kreislauf. Dr. Oldhaver hat insbesondere die orthomolekularen Möglichkeiten zur Optimierung dieser Schritte diskutiert, etwa die B-Vitamine, Magnesium, Antioxidantien wie Vitamin C und Coenzym Q10. Er erläuterte auch den Mehrwert der Zugabe von Enzym-Hefezellen (Zell Oxygen®) zu Nährstoffen.

Vortrag: „Neuraltherapie, manuelle Medizin und Segmentdiagnostik“

Anschließend hielt **Dr. med. Christoph Michlmayr**, Orthopäde aus Rohrbach, einen Vortrag mit dem Titel: „Neuraltherapie, manuelle Medizin und Segmentdiagnostik“. Dr. Michlmayr hielt einen inspirierenden Vortrag über die Bedeutung einer umfassenden körperlichen Untersuchung in der Diagnostik. Der Körper des Patienten erzählt eine Geschichte. Mit Hilfe der manuellen Diagnostik, z.B. der Wirbelsäule und der Muskulatur, können Störungen richtig erkannt werden. Außerdem erklärte er, wie man diese Störungen mit Neuraltherapie behandeln kann.

Vortrag: „Optimal funktionierende Mitochondrien: Die Rolle von Procain und Nährstoffen“

Nach der Pause hielt Maartje Wijnhoven einen Vortrag über „Optimal funktionierende Mitochondrien: Die Rolle von Procain und Nährstoffen“. Ausgehend von der Funktionsweise der Mitochondrien wurde erklärt, wie man mit Hilfe der Neuraltherapie und orthomolekularer Substanzen deren Funktion optimieren kann (siehe den zuvor veröffentlichten Artikel in AKOM).

Vortrag: „Krebsheilung im 21. Jahrhundert: Die ganzheitliche neue Medizin“

Der letzte Redner war **Prof. Dr. Harry Lamers** aus Roermond. Als Präsident der 74. Tagung der D.A.H.-Matrixgesellschaft listete er auf 20 Blättern sein Vermächtnis an diese Welt auf. Vor Kurzem erschien ein neues Buch mit dem Titel: „Krebsheilung im 21. Jahrhundert: Die ganzheitliche neue Medizin“. Das Buch wurde von Stefan Erdmann geschrieben, der ebenfalls in Baden-Baden anwesend war. In diesem Buch werden die Behandlungsmethoden und die Vision von Dr. med. Harry Lamers im Detail besprochen.

Der Vortrag erwähnte auch die besonderen Kooperationen und Freundschaften, die er in seinem Leben hatte und hat, u.a. die Zusammenarbeit mit Ferdinand Huneke, Dr. Wolz, Dr. Roeland van Wijk, Dr. med. Christoph Michlmayr, Dr. Mathias Oldhaver, Dr. med. Bodo Köhler und Dr. dent. Bert Heintzberger.

Laudatio an Prof. Dr. Harry Lamers

Anschließend wurde die Laudatio auf die besonderen Verdienste von Prof. Dr. Harry Lamers gehalten. Er wurde als Ehrenpräsident der D.A.H. vereidigt. Aus den Händen von Dr. med. Jürgen Aschoff, besonderer Kollege und Vizepräsident der D.A.H., erhielt er eine Urkunde (siehe Foto).

Maartje Wijnhoven

Nach meinem Pharmaziestudium in Utrecht arbeitete ich drei Jahre lang im Krankenhaus in Venlo. Ich hatte schon immer ein Interesse am ganzen Menschen und an der natürlicheren Seite der Heilung. Aufgrund der Erkrankung meiner Eltern kam ich in Roermond mit Dr. Harry Lamers in Kontakt. Sein Enthusiasmus und sein Wissen berührten mich zutiefst und 2006 beschloss ich, meinen Job im Krankenhaus zu kündigen. Anschließend begann ich ein Studium der Orthomolekularen Therapie und habe seit 2009 meine eigene Praxis. Neben meiner Praxis macht es mir auch Spaß, zu unterrichten. Ich biete verschiedene Zusatz-, Aus- und Weiterbildungen im Bereich der orthomolekularen Therapie an.



Kontakt: maartjewijnhoven@hotmail.com

Fazit

Es war ein besonderer Nachmittag in Baden-Baden. Neuraltherapie und orthomolekulare Therapie sind wichtige Bausteine für die Zukunft der Medizin. Die Arbeit, das Wissen und die Erfahrung von Prof. Dr. Harry Lamers bilden die Grundlage für die aktuelle und neue Generation von Ärzten.

